



FLUGMODELL UND TECHNIK

BAUPLAN

Beilage im Heft

Windwurf 3.2
von Wolfgang Werling

FMT

Die führende Fachzeitschrift

▶ MITMACHEN
& GEWINNEN

Starke Preise &
starke Kandidaten

BAUPRAXIS & TECHNIK

▶ Servo-Monitor von Albert Raggl

▶ Flying Ofenrohr von Jürgen Stropp-Kilian

▶ Jeti-Workshop: Telemetrie-
anbindung an der Central Box

▶ Konstruieren in Fusion 360

▶ Retro: Graupners Beginner
und Kleiner UHU

SECHSKLAPPEN-
ALLROUNDER

HELIXX

von aero-naut

TEST

Seagull iSport
von Lindinger

Super
Extra L
von Voltmaster

Hyperplane
von Leomotion

Chaservo DS06, LV06H & HV06H

IBEX-Regler
von Hepf

DMFV auf der Intermodellbau Dortmund



Vom 20. bis zum 23. April 2023 können sich die Besucher der Messe Dortmund wieder auf Neuheiten und aktuelle Modellbau-Trends freuen. Dabei richtet der Partner der Intermodellbau, der Deutsche Modellflieger Verband (DMFV), gemeinsam mit der Messe in diesem Jahr sein besonderes Augenmerk auf den Nachwuchs. So wird die frisch gegründete Nachwuchs-Organisation JUMP! prominent in den Messeauftritt des Verbandes integriert – und mit einem Flugsimulator für ein Highlight sor-

gen. Zudem werden talentierte junge Modellpiloten – neben altbewährten Profis – in den täglich stattfindenden spektakulären Liveflugshows ihr Können unter Beweis stellen. Eine breit gefächerte Flugmodellausstellung bildet auch 2023 ein Herzstück in der Halle 3. Am Stand des DMFV erfahren Interessenten zudem alles zur Faszination des Modellflugs.



Foto: Messe Dortmund, Anja Cord

Unzulässigkeit von Flugverböten durch Natur- und Landschaftsschutzsatzungen

RECHTSANWALT DR. JUR. WALTER FELLING

Das Bundesverwaltungsgericht hat mit einem sehr aktuellen Urteil vom 26.1.2023 (Az. 7 CN 1.22) entschieden, dass die Festlegung von Flugverböten auf der Grundlage des Bundesnaturschutzgesetzes nicht wirksam sind. Denn solche Verböte, die sich dann häufig in Natur- und Landschaftsschutzsatzungen wiederfinden, greifen in die dem Bund ausschließlich zugewiesene Regelungskompetenz für das Luftverkehrsrecht in unzulässiger Weise ein. Damit ist wohl endgültig ein jahrelanger juristischer Streit um derartige Verböte beendet.

In zahlreichen Verfahren der letzten mehr als 30 Jahren habe ich als Rechtsanwalt immer wieder gegen solche unsinnigen Verböte des Modellflugs in Natur- und Landschaftsschutzsatzungen meist vergeblich gekämpft. Die Argumentation der angerufenen Verwaltungsgerichte lautete stets, dass die Natur- und Landschaftsschutzbehörden ja nicht in den Luftverkehr eingrei-

fen würden, weil das Verbot ausschließlich auf eine naturschutzrechtliche Vorschrift des Landesrechts gestützt werde. Selbst das Bundesverwaltungsgericht hat dies noch in einem Beschluss vom 29.7.1986 (Az. 4 B 73/86, NVwZ 1987, S. 493) so festgehalten.

Dagegen hatte ich bereits in meiner 2008 erschienenen Dissertation festgestellt, dass nicht nach der Rechtsgrundlage (hier Bundesnaturschutzgesetz) die Zuständigkeit festgelegt wird. Denn die Verfassung (also das Grundgesetz) hat die Zuständigkeiten danach geregelt, auf welchem Rechtsgebiet eine bestimmte Maßnahme wirkt. Für den Luftverkehr ist dies Art. 73 Abs. 1 Nr. 6 GG, wonach ausschließlich der Bund die Gesetzgebungskompetenz hat. Auf diese Argumentation hat sich nun auch das Bundesverwaltungsgericht in seinem Urteil vom 26.1.2023 besonnen. **Dazu hat das Gericht ausgeführt, dass eine Naturschutzbehörde nicht befugt ist, in einer Naturschutzgebietsverordnung Flugverböte für Luftfahrzeuge anzuordnen. Und auch Modell-**

flugzeuge sind gem. § 1 Abs. 2 Nr. 9 LuftVG Luftfahrzeuge.

Was bedeutet diese Rechtsprechung für Modellflieger? Die in zahlreichen Natur- und Landschaftsschutzsatzungen enthaltenen Verböte des Modellflugs sind ab sofort nicht mehr wirksam. Ebenfalls unanwendbar sind damit die in diesen Satzungen enthaltenen Bußgeldregelungen, wenn derartige Verböte nicht beachtet werden. Den Modellfliegern können die Ausübung ihres Hobbys in diesen Bereichen jedenfalls nicht mit dem Verweis auf die Natur- und Landschaftsschutzsatzungen untersagt werden. Was aber nicht bedeutet, dass nun ohne Rücksicht auf anderweitige Bestimmungen der Modellflug ausgeübt werden kann. Die neuen luftverkehrsrechtlichen Regelungen zum Beispiel insbesondere des erlaubnispflichtigen Modellflugs etwa ab neuerdings 12 kg Gesamtmasse und die allgemeinen Höhenbegrenzungen (ab 762 m) sind selbstverständlich weiterhin zu beachten.

Messen & Events 2023 Alle Termine unter Vorbehalt

FMT

Dortmund	Intermodellbau (www.intermodellbau.de)	20.-23.4.2023
Soest/Bad-Sassendorf	ProWing (www.prowing.de)	28.-30.4.2023
Bretten	Multiplex-Hausmesse (www.multiplex-rc.de)	7.5.2023
Schwabmünchen	Segelflugmesse (www.airshow-events.com)	14.-16.7.2023
Donauwörth-Genderkingen	Horizon Airmeet (www.horizonhobby.de)	12.8.2023
Röttingen	Holz wurmtreffen (www.msc-roettingen.de)	2.-3.9.2023
Hülben	GliderExpo (www.freundschaftsfliegen.de)	8.-10.9.2023
Baden-Baden	vth-Lagerverkauf & Modellbau-Flohmarkt (www.vth.de)	23.9.2023
Friedrichshafen	Faszination Modellbau (www.faszination-modellbau.de)	3.-5.11.2023